

Unser Buchtipp im Mai 2014

Bascha Mika: Mutprobe

Buchtipp von Karin Fäth

„Bascha Mika ist Streitbar und fordert die Frauen auf, sich die unterschiedlichen Standards bewusst zu machen und sich zu empören – nicht gegen die Männer, sondern mit ihnen.“

Bascha Mika, frühere Chefredakteurin der taz, heute Honorarprofessorin an der Universität der Künste in Berlin, hat mit ihrem neuen Buch wieder ein Thema aufgegriffen, das allorts Diskussionen führen soll und wird. Älter werden wir alle: Männer und Frauen. Rein soziologisch und politisch gemacht – wird bei Frauen ein anderer Standard angelegt als bei Männern.

Bereits die von ihr viel zitierte amerikanische Autorin Susan Sontag hat in einem Essay „The double standard of aging“ die Umstände beschrieben, unter denen Frauen beim Älterwerden systematisch unter anderen Aspekten betrachtet werden als Männer. Beispiele dafür sind die Präsenz älter werdender Frauen in der Medienwelt und auf dem Arbeitsmarkt, die allgemeine gesellschaftliche Akzeptanz von senilen Männern, die sich mit jüngeren Frauen schmücken, während die umgekehrte Variante eher die Ausnahme bleibt, oder der Umgang in der Gesellschaft mit dem Thema Wechseljahre- ein Phänomen, das beide Geschlechter betrifft, aber nur Frauen einen Zustand zuschreibt, der sie unsichtbar, minderwertig und krank erscheinen lässt.

Bascha Mika ist Streitbar und fordert die Frauen auf, sich die unterschiedlichen Standards bewusst zu machen und sich zu empören – nicht gegen die Männer, sondern mit ihnen.

Autorenportrait

Bascha Mika wurde 1954 in einem schlesischen Dorf in Polen geboren und übersiedelte als Kind in die Bundesrepublik. Nach einer Banklehre studierte sie Germanistik, Philosophie und Ethnologie. Sie arbeitete als Redakteurin und Journalistin. Von 1999 bis 2009 war sie Chefredakteurin der taz. Heute ist sie Honorarprofessorin an der Universität der Künste, Berlin, und freie Publizistin. Sie schrieb u. a. 1998 eine kritische Alice-Schwarzer-Biografie. Ihre Streitschrift "Die Feigheit der Frauen" stand wochenlang auf der Bestsellerliste und sorgte für gesellschaftliche Debatten.

Bestellen im Kreh-Onlineshop:

http://shop.buch-kreh.de/cgi-bin/umb_shop.exe/show?page=vollanzeige.html&session_id=108E25E0-2928-4465-A7C8-AC0145F19934&titel_id=5581218&action=vollanzeige